Technische Daten

Sicherheitstechnik

Erschütterungsmelder EMA



Anwendung

Der elektronische Erschütterungsmelder EMA mit Speicheranzeige dient der Überwachung von Fenstern aller Art, Türen, Leichtbauwänden, Glasbausteinen, Vitrinen und Behältnissen auf Durchbruch. Er kann mit allen Einbruchmelderzentralen von ABB betrieben werden.

Funktion

Mechanische Schwingungen werden mit Hilfe eines piezokeramischen Aufnehmers in elektrische Signale umgewandelt, welche hinsichtlich Frequenz und Amplitude bewertet werden. Bei positivem Ergebnis wird die Meldung gespeichert und an der integrierten LED angezeigt, bis der Speicher durch Abschalten der Versorgungsspannung durch die Zentrale gelöscht wird. Stromversorgung und Signalisierung erfolgen auf dem gleichen Leitungspaar. Die Empfindlichkeit der Auswertung ist bei abgenommenen Gehäuseoberteil einstellbar.

Ausführung

Die gesamte Elektronik ist in einem kleinen unauffälligen Kuststoffgehäuse mit angeschlossenem Kabel eingegossen und somit unempfindlich gegen Feuchtigkeit. Eine Diodenschaltung ermöglicht den Anschluss an die Meldergruppe, ohne daß auf die Polarität geachtet werden muss. Der Melder ist in braun und in weiß lieferbar.

Montage

Die Montage des Melders erfolgt außerhalb des Handbereichs, abhängig vom jeweiligen Untergrund, entweder mit den beiliegenden Schrauben oder je nach Anwendung mit Loctite-Kleber (nicht nach VdS). Bei der Überwachung von Glasflächen an Fenstern, Türen oder Vitrinen erfolgt die Montage des Melders grundsätzlich auf dem Rahmen der Baugruppe. Nach dem Aushärten des Klebers kann durch Tests die Empfindlichkeit eingestellt werden, bevor das Gehäuse-oberteil aufgesetzt wird.

Technische Daten

Betriebsspannung 9 ... 15 V DC (aus Meldergruppe)

Ruhestrom < 20 µA Arbeitsstrom ca. 1 mA bei 7 V

Anzeigespeicher Rücksetzbar durch Unterbrechen

der Betriebsspannung

Kabel LIYY 4 x 0,14 mm², 4 m lang

Temperaturbereich -25°C bis +60°C

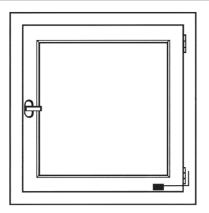
Schutzart IP 68

Abmessungen (H x B x T) 10 x 40 x 22 mm



Erschütterungsmelder EMA

Montagebeispiel



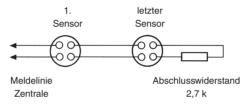
Wirkradius auf Glas, max. 1,15 m Wirkradius auf Holz, Stahl, Beton, max. 0,55 m

Anschlussbild

Jeweils 2 nebeneinanderliegende Adern zur Zentrale (Meldelinie) und die beiden restlichen Adern zum weiteren Melder führen.

Hinter dem letzten Sensor den Abschlusswiderstand einlöten.

Pro Meldergruppe dürfen max. 10 Sensoren angeschlossen werden.



Bestellangaben

Bezeichnung	Kurz- bezeichn.	Erzeugnis-Nr.	bbn 40 13232 EAN	Gew. 1 Stück kg	Verp einheit Stück
Erschütterungsmelder weiß	EMA/W	GH V922 0009 V0003		0.02	1
braun	EMA/B	GH V922 0009 V0003		0.02	1
	EIVIA/ B	GH V922 0009 V0004		0,02	'
VdS-Nr. G 19451 9					



Die Angaben in dieser Druckschrift gelten vorbehaltlich technischer Änderungen.

ABB STOTZ-KONTAKT GmbH

Postfach 101680, D-69006 Heidelberg Eppelheimer Straße 82, D-69123 Heidelberg Telefon (0 62 21)701-543 Telefax (0 62 21)701-724

www.abb.de/stotz-kontakt Technische Hotline: (0 62 21)701-782